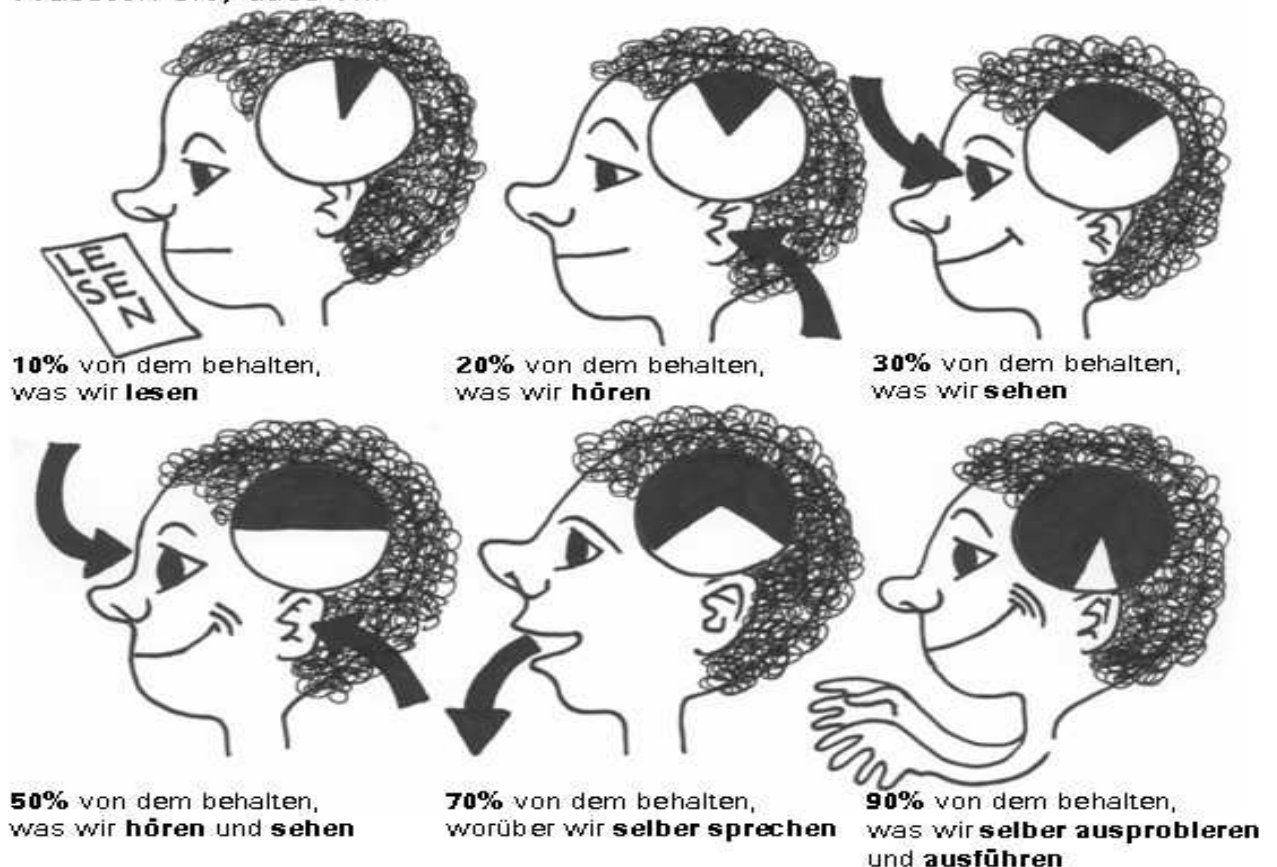




Merkblatt Gedächtnis

Mein Kind vergisst vieles zu schnell wieder. Solche Beobachtungen und Gedanken machen sich Eltern manchmal. In diesem Zusammenhang ist es wichtig, etwas darüber zu wissen, wie die Speicherung funktioniert. Grundsätzlich wird alles gespeichert. Ein gutes Gedächtnis haben alle, man muss es nur nützen. Meist ist es schwierig, Gespeichertes abzurufen. Man muss wissen, wo suchen, deshalb muss man bereits beim Speichern bewusst Ordnung herstellen. Es ist Ihnen sicher auch schon passiert, dass Ihnen etwas auf der Zunge lag, ein Name zum Beispiel, aber trotzdem kam er Ihnen nicht in den Sinn. So was kommt vor. Die folgenden Ergebnisse der Lernpsychologie verdeutlichen, dass es möglich ist, unterschiedlich starke Eindrücke zu hinterlassen, je nachdem, wie man etwas lernt – oder lehrt.

Wussten Sie, dass wir



Wenn Sie also wollen, dass Ihr Kind etwas lernt und es auch behalten kann, lassen Sie es Erfahrungen machen. Fernsehen ist zu passiv, um zu lernen. Vom Zuhören allein lernt man wenig. Wenn ein Kind einen Stoff begreifen soll, lassen Sie es eine Zusammenfassung machen. Dies schafft Ordnung, aktiviert und stellt die Grundlage für gutes Speichern dar. Auch Gefühle helfen meist beim Speichern und Begreifen – ausser es sei panische Angst.